

Baby-Vollzeitstelle-Berufsschule

Beitrag von „Sonnenstern“ vom 23. Juni 2012 21:56

Hallo,

ich habe ein Baby und werde demnächst wieder mit einer vollen Stelle einsteigen. Da ich keine private Betreuungsmöglichkeit habe, bin ich darauf angewiesen, die Krippezeiten einzuhalten. Gibt es rechtliche Rahmenbedingungen, nach der die Schule bis zum 3. Lebensjahr des Kindes (da bis dato die Zeiten der Betreuung max. 35 Stunden betragen) dazu aufgefordert wird Rücksicht bei der Planung zu nehmen? Wenn ja wo finde ich diese? Oder fällt es einfach unter persönliches Pech wenn keine Rücksicht genommen wird?

Das nächste Problem stellen neben der Vor- und Nachbereitungszeit die Konferenzen, Elternabende, Fortbildungen und Sitzungen dar, welche bei uns recht oft und an Zeiten ausserhalb der Krippenbetreuung sind.

Leider soll ich u. a. in einem für mich neuen Bereich eingesetzt werden, was wiederum eine Steigerung der Vorbereitungszeit bedeutet.

Hat hier noch jemand eine volle Stelle mit Baby und kann berichten wie es läuft? Gerne auch per PN

VG